

36. Wöllstädter Weihnachtsmarkt bringt Kinderaugen zum Leuchten

Beste Stimmung trotz diesigem Wetter

Von Andreas Bernard

1. Dez. 2024



Der 36. Wöllstädter Weihnachtsmarkt lockte über 600 Besucher an, die trotz des diesigen Wetters die adventliche Stimmung genossen. Von selbst gebastelter Adventsdeko über Plätzchen, Kuchen, gestrickten Socken bis hin zu Orangen und Mandarinen reichten die Angebote. Begleitet von den Bläsergruppen des Musikvereins, fanden Würstchen, Glühwein und Hessenpunsch reißenden Absatz.

Zu den diesjährigen Neuerungen gehörte, dass die Landfrauen erstmals das Cafeteria-Zelt betreuten, während die Katholische Jugend für knusprige Reibekuchen sorgte. Nach längerer Pause war der WNC wieder mit einem Flammkuchenstand vertreten. Die Stefanus-Bücherei bereicherte das Marktgeschehen mit einem Bücherflohmarkt und der Möglichkeit, Buchpatenschaften zu übernehmen.

Für die Kinder war der Besuch des Nikolauses der Höhepunkt des Tages. Mit selbstgebastelten Engelslichtern holten sie ihn am Kirchplatz ab und begleiteten ihn in die Kirche, wo er die über 100 Kinder begrüßte und beschenkte.

Der Weihnachtsmarkt wird organisiert von der Kirchengemeinde und den örtlichen Vereinen. Der Erlös fließt traditionell in Projekte zugunsten des Wöllstädter Gemeinwesens. In den letzten Jahren wurden die Feldkreuze saniert. In diesem Jahr werden die neue Bücherei und dringend notwendige Sanierungen am Weihnachtsmarkt-Equipment unterstützt.